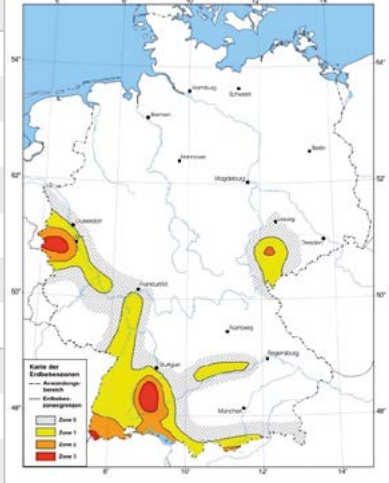


Technik

Verwendung von Zulassungsziegeln in den deutschen Erdbebengebieten

Ziegelsorte	Verwendung in den Erdbebengebieten	
	0 + 1	2 + 3
Ziegel nach DIN 105 bzw. DIN EN 771-1 in Verbindung mit DIN V 20000-401	Keine zusätzlichen Anforderungen	In Wandlängsrichtung durchgehende Innenstege oder mittlere Steindruckfestigkeit in dieser Richtung von 2,5 N/mm ² (der kleinste Einzelwert einer Versuchsreihe aus 6 Prüfkörpern muss mindestens 2,0 N/mm ² betragen).
Ziegel mit allgemeiner bauaufsichtlicher Zulassung des DIBt	Keine zusätzlichen Anforderungen, Regelungen der Zulassung zur Schubfestigkeit beachten	



Abdruck Erdbebenzonierungskarte für die DIN 4149 in der Fassung von 2005 auf der Grundlage der Einschätzung der Erdbebengefährdung der Bundesrepublik Deutschland mit freundlicher Genehmigung von Dr. G. Grünthal, GeoForschungsZentrum Potsdam, Section 5.3 Engineering Seismology, Telegrafenberg, 14473 Potsdam.



Das Institut Bauen und Umwelt e.V. fördert die Herstellung und Anwendung umweltverträglicher Bauprodukte. Von ihm haben wir ein Öko-Zertifikat erhalten. Voraussetzung dafür ist die positive Gesamtbeurteilung der Produkte in der Umweltverträglichkeitsprüfung.

Alle unsere Ziegel werden mit möglichst wenig Primärenergie hergestellt und das fertige Haus spart viel Wärmeenergie durch die hervorragenden Dämm-Eigenschaften. Die bewährten, massiven und monolithischen Wandkonstruktionen sind außerordentlich wertbeständig. Falls einmal der Rückbau notwendig ist, gehen sortenreine Abfälle in die Produktion zurück und werden im Wegebau oder als neuer Belag auf Tennisplätzen eingesetzt.